

PRESSEINFORMATION

Stuttgart, 17.02.2022

Programm:

Dieterich Buxtehude (1637–1707):

Membra Jesu nostri BuxWV 75, Kantaten I+IV+V+VII

Johann Sebastian Bach (1685–1750):

Kantate BWV 106 “Gottes Zeit ist die allerbeste Zeit” (Actus tragicus)

“Membra Jesu nostri” ist das größte oratorische Werk des Barockkomponisten Dieterich Buxtehude. Es greift einen Text von Bibelversen und mittelalterlichen Andachtsdichtungen auf, in dem sieben Körperpartien des gekreuzigten Christus allegorisch gedeutet werden. In einzelnen Kantaten werden Füße, Knie, Hände, Seite, Brust, Herz, Gesicht in Chorsätzen, Arien und instrumentalen Concerti musikalisch betrachtet. In den beiden Konzerten werden die Kantaten zu den Füßen (Ad pedes), zu der Seite (Ad latus), zur Brust (Ad pectus) und zum Gesicht (Ad faciem) erklingen.

Die Kantate “Gottes Zeit ist die allerbeste Zeit”, auch unter dem Namen Actus tragicus bekannt, ist eine der frühesten Kantaten von Johann Sebastian Bach und zählt zu seinen bedeutendsten Werken. Die Texte fassen in ihrer einmaligen Zusammenstellung Altes und Neues Testament zusammen und dringen so zum Grund christlichen Glaubens vor.

Die Solopartien werden allesamt von den Knaben und Männerstimmen der Stuttgarter Hymnus-Chorknaben gesungen. Begleitet wird der Chor von dem auf historischen Instrumenten spielenden Orchester für Alte Musik, Handel’s Company.

Eintritt: 20 € (ermäßigt 12 €), Einlass ab 17:15 Uhr, Tickets sind an der Abendkasse ab 17.15 Uhr erhältlich.

Pressekontakt:

Eva Suhr

Tel.: 0711 259 404 13

E-Mail: suhr@hymnus.de

Die Stuttgarter Hymnus-Chorknaben sind der älteste Knabenchor im Südwesten Deutschlands. Seit mehr als 110 Jahren vermittelt der Chor jungen Menschen christliche Werte sowie einen Zugang zur Kirchenmusik und ist in den Kirchen- und Konzerträumen des Landes mit Auftritten präsent. Die Tradition der Knabenchöre wurzelt vor allem in den liturgischen Formen und deren musikalischen Umsetzungen. Die regelmäßigen Aufführungen der großen Oratorien gehören dabei zu den Höhepunkten im Jahresprogramm. Seit 2010 ist Rainer Johannes Homburg künstlerischer Leiter der Stuttgarter Hymnus-Chorknaben. Bisher leitete er den Chor bei rund 500 Auftritten im In- und Ausland. Mit einem mehrstufigen Ausbildungssystem, einer innovativen Musikvermittlung, hochkarätigen Konzerten und ihrem 2018 ins Leben gerufene Angebot des Offenen Chorheims sind die Stuttgarter Hymnus-Chorknaben ein bedeutender kultureller und gesellschaftlicher Akteur in Stuttgart und über die Landesgrenzen hinaus.